

Bei Warenrücksendungen auf Grund von Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser Service Center:

Merten GmbH & Co. KG, Lösungen für intelligente Gebäude,
Service Center, Fritz-Kotz-Straße 8, Industriegebiet Bomig-
West, D-51674 Wiehl

Telefon: +49 2261 702-204

Telefax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Internet: www.merten.de

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere InfoLine:

Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640

Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630

E-Mail: info@merten.de

*kostenpflichtig / fee required



V5643-561-01 09/05

ARGUS 300

ARGUS 300

ARGUS 300

ARGUS 300

ARGUS 300

ARGUS 300

ARGUS 300



merten

5643..

5643..

5643..

5643..

5643..

5643..

5643..

D

GB

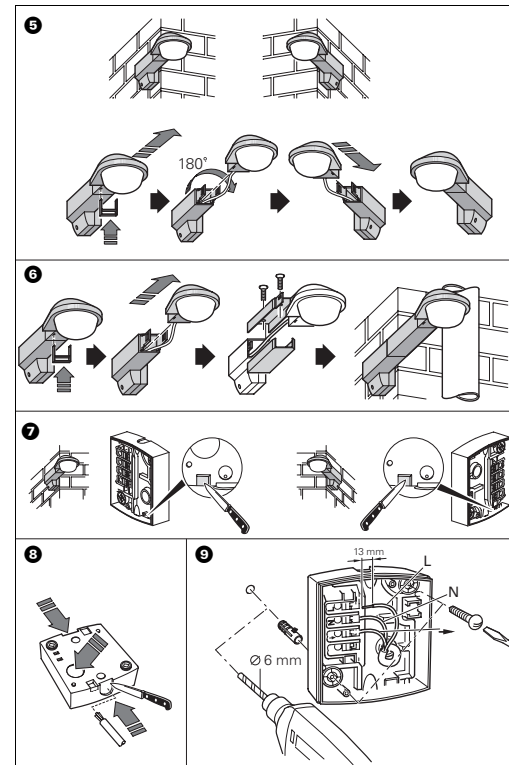
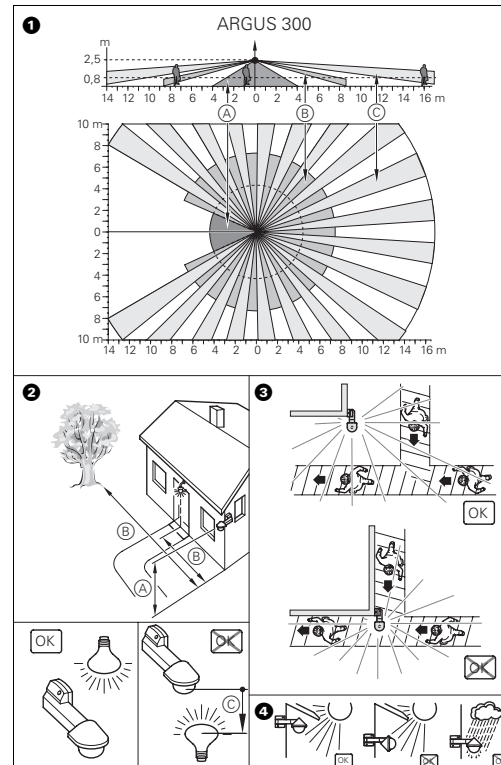
NL

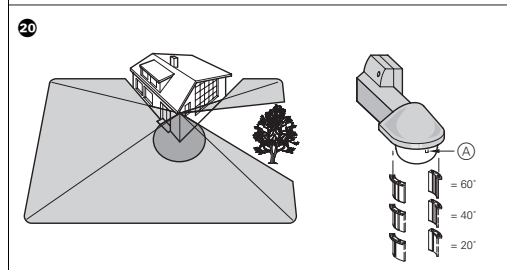
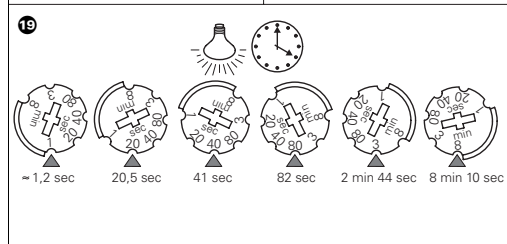
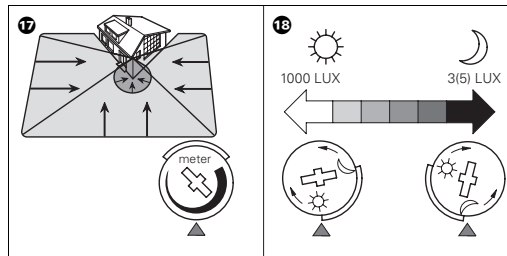
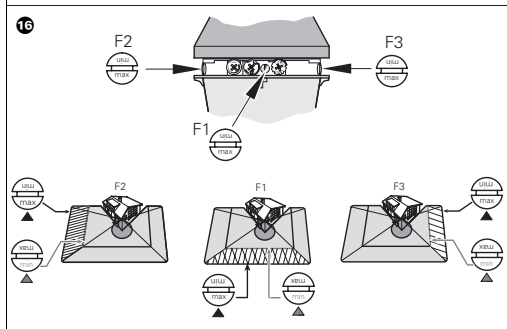
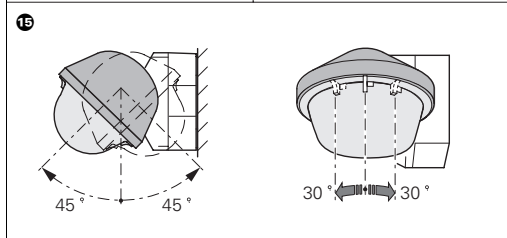
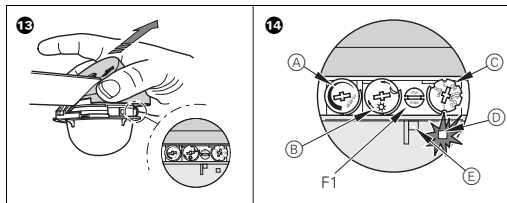
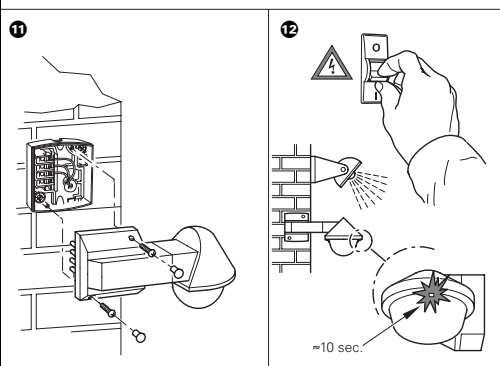
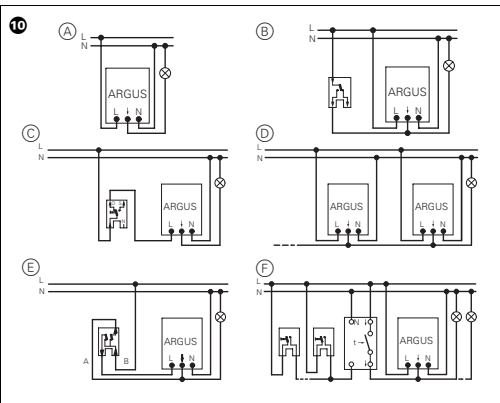
E

F

I

S





Gebrauchsanweisung 2

Operating instructions 12

Gebruiksaanwijzing 22

Instrucciones de servicio 32

Notice d'utilisation 42

Istruzioni d'uso 52

Bruksanvisning 62

D

GB

NL

E

F

I

S

Das können Sie mit dem ARGUS 300 tun

Das können Sie mit dem ARGUS 300 tun

Der ARGUS 300 ist ein elektronischer Bewegungsmelder für den Innen- und Außenbereich. Er registriert bewegte Wärmequellen, z. B. Personen, innerhalb einer bestimmten Reichweite (Bild ❶):

- ❶ Innere Sicherheitszone:
Überwachungsbereich 360°, Radius ca. 4 m.
- ❷ Mittlere Sicherheitszone:
Erfassungswinkel 300°, Radius ca. 7 m.
- ❸ Äußere Sicherheitszone:
Erfassungswinkel 300°, Erfassungsbereich ca. 16 m x 20 m.

i Hinweis: Die angegebenen Reichweiten beziehen sich auf durchschnittliche Verhältnisse bei einer Montagehöhe von 2,5 m und sind deshalb als Richtwerte anzusehen. Die Reichweite kann bei wechselnden Temperaturverhältnissen stark schwanken.

Die mittlere und die äußere Sicherheitszone sind in drei 100°-Sektoren eingeteilt, deren Reichweite Sie getrennt voneinander einstellen können.

Der ARGUS 300 schaltet beim Erkennen einer Bewegung angeschlossene Verbraucher. Dies können ohmsche Lasten (z. B. 230-V-Glüh- und Halogenlampen), kapazitive Lasten (z. B. elektronische Trafos) oder induktive Lasten (z. B. Niedervolt-Halogen-Lampen mit induktivem Trafo) sein.

Der ARGUS 300 ist für die Wandmontage an einer Mauerecke vorgesehen. Durch Abnehmen und Umdrehen des Wandanschlusskastens können Sie den ARGUS 300 wahlweise an eine linke oder rechte Wand montieren (Bild ❺). Mit der Verlängerung (554395/554399) können Sie den Erfassungsbereich des ARGUS 300 z. B. an Fallrohren vorbei erweitern (Bild ❻).

i Hinweis: Der ARGUS 300 ist **nicht** als Komponente einer Alarmanlage geeignet, da er netzabhängig versorgt wird und bei Ausfall und Wiederkehr der Netzspannung den angeschlossenen Alarmmelder schaltet, unabhängig von einer Bewegung (Fehlalarm).

So wählen Sie den Montageort

So wählen Sie den Montageort

Bild ②:

- Ⓐ Montagehöhe: zwischen 2 m und 3 m, optimal 2,5 m, auf festem und ebenem Untergrund.
- Ⓑ Abstand zu optischen Störquellen: ca. 5–6 m.
- Ⓒ Wenn sich die geschaltete Leuchte im Erfassungsbereich des ARGUS 300 befindet, dann sollte der Abstand von ARGUS zu Leuchte mindestens 5 m betragen. Montieren Sie die Leuchte nicht unterhalb, sondern oberhalb des ARGUS. Ansonsten verwenden Sie die Segmente zur Abschattung (siehe Abschnitt „So blenden Sie einzelne Bereiche aus“).

Für eine optimale Bewegungserfassung montieren Sie den ARGUS 300 seitlich zur Gehrichtung (Bild ③).

Der ARGUS 300 besitzt die Schutzart IP 55 und ist somit auch für den Außenbereich geeignet. Damit das Einschalten der Beleuchtung durch Umwelteinflüsse vermieden wird, sollten Sie den ARGUS 300 möglichst vor Regen und direkter Sonneneinstrahlung geschützt anbringen (z. B. Regentropfen, die über die Linse ablaufen, können zum Schalten des Bewegungsmelders führen) (Bild ④).

Weitere Hinweise finden Sie in „Merten Technische Informationen“, Abschnitt „ARGUS Bewegungsmelder“.

So montieren Sie den ARGUS 300



Lebensgefahr durch elektrischen Strom.

Der ARGUS darf nur von Elektrofachkräften montiert und angeschlossen werden. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften.



Achtung: Bei falscher Montage kann Wasser in den ARGUS eindringen und ihn beschädigen. Montieren Sie den ARGUS immer nur mit der Kugel nach unten.

So montieren Sie den ARGUS 300

Wandanschlusskasten umdrehen:

Der ARGUS 300 ist im Lieferungszustand so eingestellt, dass er an eine linke Wandecke montiert werden kann. Zur Montage an einer rechten Ecke (Bild ⑤):

- ① Die u-förmige Entriegelungsklammer direkt hinter dem Sensorkopf von unten bis zum Anschlag in die beiden Öffnungen eindrücken.
- ② Sensorkopf abziehen.
- ③ Wandhalter um 180° drehen und Sensorkopf wieder aufstecken.

Verlängerung (554395/554399) montieren:

Bild ⑥:

- ① Die u-förmige Entriegelungsklammer direkt hinter dem Sensorkopf von unten bis zum Anschlag in die beiden Öffnungen eindrücken.
- ② Sensorkopf abziehen.
- ③ Beide Halbschalen der Verlängerung um Verbindungskabel setzen, so dass die Verschraubung oben ist. Dann miteinander verschrauben.
- ④ Sensorkopf wieder aufstecken.

Kondenswasserloch öffnen:

Je nach Montageweise links/rechts müssen Sie am Wandanschlusskasten die unten liegende der beiden Kondenswasseröffnungen öffnen (Bild ⑦):

- ① Mit einem Messer die gummierte Kondenswasseröffnung von hinten aufschneiden.

Siehe auch Aufkleber im Inneren des Wandanschlusskastens.

Anschlussleitung zuführen:

Sie können die Anschlussleitung von hinten, von unten oder von oben in den Wandanschlusskasten einführen:

- ① Die gummierte Leitungseinführung je nach Wunsch mit einem Messer aufschneiden (Bild ⑧).
- ② Anschlussleitung einführen und Wandanschlusskasten montieren (Bild ⑨).

So installieren Sie den elektrischen Anschluss

Bild 9:

- ① Anschlussleitungen auf 13 mm abisolieren.
- ② Den Außenleiter in Klemme „L“ stecken.
- ③ Den Neutralleiter in Klemme „N“ stecken.
- ④ Den geschalteten Außenleiter in Klemme „↓“ stecken.

Eine „Durchverdrahtung“ zu anderen Verbrauchern ist zulässig.

i Hinweis! Beim Schalten von induktiven Lasten wie z. B. Transformatoren, Relais, Schütze oder Leuchtstofflampen entstehen Spannungsspitzen, die zum Wiedereinschalten führen können („Dauerlichteffekt“). Schalten Sie an der induktiven Last einen Kondensator (542895) parallel, um diese Spannungsspitzen zu verringern.

Mögliche Installationsarten (Bild 10):

- Ⓐ ARGUS ständig am Netz:
ARGUS überwacht ständig seinen Bereich.
- Ⓑ ARGUS kombiniert mit Wechselschalter:
Je nach Schalterstellung ergibt sich Dauerlicht- oder Automatikbetrieb.
- Ⓒ ARGUS kombiniert mit Öffner:
ARGUS ist ständig betriebsbereit. Durch Tastendruck (kurzzeitige Spannungsunterbrechung 2–3 Sekunden) schalten Sie den ARGUS für die eingestellte Zeit ein. Jede weitere Bewegung verlängert die Schaltdauer.
- Ⓓ ARGUS parallel:
Mehrere ARGUS können eine Lampengruppe schalten, wenn die maximale Schaltleistung **eines** Gerätes nicht überschritten wird. Dazu müssen Sie die Empfindlichkeit der Geräte reduzieren. Die Bildung größerer Gerätegruppen mit mehr als vier ARGUS ist technisch und funktionell ungünstig.

- Ⓔ ARGUS kombiniert mit Serienschalter:
Je nach Schalterstellung ergibt sich Hand-, Automatikbetrieb oder „AUS“. In Stellung A wird die Leuchte über den ARGUS (Automatik) und in Stellung B dauernd (Hand) eingeschaltet.
- Ⓕ ARGUS parallel mit Treppenlichtautomat:
Entweder schaltet der ARGUS oder der Treppenlichtautomat für bestimmte Zeit die Leuchten ein.

ARGUS-Oberteil montieren:

Bild 11:

- ① ARGUS-Oberteil auf den Anschlusskasten aufsetzen und mit zwei beiliegenden Schrauben befestigen.

i Hinweis: Stecken Sie die Verschlusskappen erst ganz zum Schluss auf die Schraubenöffnungen, wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, da sie bei der Demontage beschädigt werden können.

So nehmen Sie den ARGUS in Betrieb

Bild 12:

- ① Versorgungsspannung zuschalten.

Der Verbraucher wird für ca. 10 s bzw. die eingestellte Zeit eingeschaltet. Die Funktionsanzeige leuchtet ca. 10 s lang.

Bedienelemente verwenden:

Alle Einstellungen nehmen Sie an den Bedienelementen des ARGUS 300 vor, die sich geschützt unter der Kappe des Sensorkopfes befinden. Zum Öffnen:

- ① Kappe des Sensorkopfes im Winkel von 45° um ca. 1 cm schräg nach oben ziehen (Bild 13).

So nehmen Sie den ARGUS in Betrieb

Anzeigen und Bedienelemente des ARGUS:

Bild 14:

- Ⓐ Empfindlichkeitsbereich einstellen
 - Ⓑ Helligkeitsschwelle einstellen
 - Ⓒ Schaltdauer einstellen
 - Ⓓ Funktionsanzeige: leuchtet bei jeder erkannten Bewegung
 - Ⓔ Helligkeitssensor: darf nicht abgedeckt werden
- F1 Reichweite des vorderen 100°-Sektors (seitliche Einsteller F2 und F3 siehe Bild 16)

ARGUS für Funktionstest einstellen:

- ① Helligkeitsschwelle (Bild 14 Ⓑ) auf Tagbetrieb (Sonnensymbol/ Rechtsanschlag) einstellen.
- ② Schaltdauer (Bild 14 Ⓒ) auf 1 Sekunde (Linksanschlag) einstellen.
- ③ Reichweiten-Einsteller F1, F2 und F3 auf „max“ („max“ unten, „min“ oben) einstellen.

ARGUS ausrichten:

- ① Bild 15: Den Sensorkopf auf den zu überwachenden Bereich ausrichten (an den Endanschlüssen ist die Drehrichtung zu wechseln).
- ② Gehen Sie vom Rand her in den Überwachungsbereich hinein (Bild 3), um zu überprüfen, ob der ARGUS den Verbraucher und die Funktionsanzeige wie gewünscht schaltet.

Reichweite der 100°-Sektoren einstellen:

Mit den Einstellern F1, F2 und F3 (Bild 16) können Sie die Reichweite jedes Sektors von 100% („max“ unten) auf 60% („min“ unten) reduzieren.

- ① Reichweite einstellen.

Empfindlichkeit einstellen:

Hierüber (Bild 14 Ⓐ) können Sie stufenlos einstellen, bis zu welcher Entfernung der ARGUS Bewegungen erkennen kann (bis max. 16 m).

- ① Empfindlichkeit einstellen (Bild 17).

So nehmen Sie den ARGUS in Betrieb

Helligkeitsschwelle einstellen:

Hier (Bild 14 Ⓑ) stellen Sie stufenlos ein, ab welcher Umgebungshelligkeit Bewegungen als solche erkannt und ein Schalten ausgelöst werden soll.

- ① Helligkeitsschwelle einstellen (Bild 18):
 - Rechtsanschlag (Sonnensymbol): Tag- und Nachtbetrieb (ca. 1000 Lux), alle Bewegungen im Erfassungsbereich werden erkannt, unabhängig von der Außenhelligkeit.
 - Linksanschlag (Mondsymbol): Nachtbetrieb (polarweiß: ca. 3 Lux, dunkelbrasil: ca. 5 Lux), Bewegungen werden nur bei Dunkelheit erkannt.

Schaltdauer einstellen:

Hierüber (Bild 14 Ⓒ) können Sie stufenlos einstellen, wie lange der an den ARGUS angeschlossene Verbraucher eingeschaltet sein soll. Bei Erkennen einer Bewegung durch den ARGUS wird der Verbraucher eingeschaltet und leuchtet so lange, bis die eingestellte Zeit verstrichen ist. Jede registrierte Bewegung startet die Schaltdauer neu.

i Hinweis: Der ARGUS ignoriert nach dem Einschalten des Verbrauchers den Dämmerungsschalter. Wenn der Bewegungsmelder nicht mehr ausschaltet, dann liegt die Ursache wahrscheinlich darin, dass der ARGUS ständig neue Bewegungen erfasst und so die Schaltdauer immer wieder neu startet.

- ① Schaltdauer einstellen (Bild 19):
 - Linksanschlag: Schaltdauer ca. 1 s
 - Rechtsanschlag: Schaltdauer ca. 8 min

So blenden Sie einzelne Bereiche aus

So blenden Sie einzelne Bereiche aus

Wenn sich Störquellen wie z. B. Bäume, Sträucher oder Lichtquellen im Erfassungsbereich des ARGUS befinden und ungewolltes Schalten des Verbrauchers auslösen, dann können Sie diese durch Aufsetzen der mitgelieferten Segmente ausblenden (Bild 20). Jedes Segment blendet einen Bereich von 60° aus und lässt sich in 20°-Teilen abbrechen.

- ① Setzen Sie die Segmente genau auf die Bereiche des Sensorkopfes, die aus der Überwachung ausgeblendet werden sollen, und drücken Sie sie von unten am Sensorkopf fest.

i Hinweis: Der Dämmungssensor (A) im frontalen Bereich darf nicht durch Segmente verdeckt werden, da sich sonst die Lichtempfindlichkeit reduziert.

Technische Daten

! Achtung! Betrieb nur mit sinusförmigen Netzspannungen möglich. Phasenanschnittdimmer oder Wechselrichter mit rechteckigem oder trapezförmigen Spannungsverlauf schädigen das Gerät!

Netzspannung:	AC 230 V $\pm 10\%$, 50 Hz.
Max. Schaltstrom:	16 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 0,6$
Nennleistung:	
Glühlampen AC 230V:	max. 3000 W
Halogenlampen AC 230V:	max. 2500 W
Leuchtstofflampen AC 230V:	max. 1200 W, unkompensiert
Kapazitive Last:	max. 140 μF
Eigenverbrauch:	< 1 W
Anschlussklemmen:	für 2 x 1,5 mm ² oder 2 x 2,5 mm ² starre Leiter, Abisolierlänge 13 mm
Außendurchmesser einer Leitung:	max. 14,5 mm
Überwachungsbereich:	300°

Technische Daten

Reichweite:	max. 16 m
Anzahl der Ebenen:	7
Anzahl der Zonen:	123 mit 492 Schaltsegmenten
Mindestanbauhöhe:	1,7 m
Empfohlene Anbauhöhe:	2,5 m
Empfindlichkeit:	stufenlos einstellbar
Lichtfühler	stufenlos einstellbar, 564319: ca. 3–1000 Lux, 564315: ca. 5–1000 Lux
Schaltdauer:	in 6 Stufen einstellbar, ca. 1 s – ca. 8 min
Neutralleiter:	erforderlich
Einstellmöglichkeit des Sensorkopfes:	je 30° nach rechts und links drehbar, 45° nach rechts und links schwenkbar
Schutzart:	IP 55
EG-Richtlinien:	Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EWG, EMV-Richtlinie 89/336/EWG

What you can do with the ARGUS 300

The ARGUS 300 is an electronic movement detector for inside and outside use. It registers moving sources of heat, such as people, within a defined range (Figure ❶):

- ❶ Inner security zone:
area of detection 360°, radius approx. 4 m.
- ❷ Middle security zone:
angle of detection 300°, radius approx. 7 m.
- ❸ Outer security zone:
angle of detection 300°, area of detection approx. 16 m x 20 m.

i Note: The specified ranges refer to average conditions and a mounting height of 2.5 m and should therefore be taken as guide values. The range can vary greatly depending on the weather.

The central and the outer security zones are divided into three 100° sectors, the range of which you can set separately.

The ARGUS 300 switches connected loads whenever it detects a movement. These could be ohmic loads (e.g. 230 V incandescent and halogen lamps), capacitive loads (e.g. electronic transformers) or inductive loads (e.g. low-voltage halogen lamps with inductive transformer).

The ARGUS 300 is designed for wall mounting on a corner. By removing and rotating the wall connection box, you can mount the ARGUS 300 to the left or to the right of a corner (Figure ❺). With the extension (554395/554399) you can extend the area of detection of the ARGUS 300 – for example, to "see past" external drain pipes (Figure ❻).

i Note: The ARGUS 300 is **not** suitable for use as a component of an alarm system since it is supplied from the mains and will switch the connected alarm whenever the mains supply fails and recovers, regardless of whether or not a movement is detected (false alarm).

How to choose an installation site

How to choose an installation site

Figure 2:

- Ⓐ Mounting height: between 2 m and 3 m, optimal is 2.5 m, on a solid and flat surface.
- Ⓑ Distance from sources of optical interference: approx. 5–6 m
- Ⓒ If the luminaire to be switched is located within the area of detection of the ARGUS 300, there should be a distance of at least 5 m between the ARGUS and the light. Mount the luminaire above the ARGUS, not below it. Otherwise, use the segments provided to shade it (see the section "How to mask individual areas").

For optimum movement detection, mount the ARGUS 300 sideways to the direction of motion (Figure 3).

The ARGUS 300 is in protection class IP 55 and is therefore also suitable for outdoor use. To make sure that the lighting is not switched on by environmental influences, you should ensure that the ARGUS 300 is sheltered from rain and direct sunlight (for example, raindrops running down the lens could cause the movement detector to be switched) (Figure 4).

Further information can be found in the "Merten Technical Information", in the section "ARGUS movement detector".

How to mount the ARGUS 300



Risk of electrocution.

The ARGUS may only be installed and connected by skilled electricians. Please observe the relevant regulations in your own country.



Caution: If installation is not carried out correctly, water can penetrate into the ARGUS and damage it. Always mount the ARGUS with the spherical head pointing downwards.

How to mount the ARGUS 300

To rotate the wall connection box:

The ARGUS 300 is supplied ready for mounting on the wall to the left of a corner. To mount on a wall to the right of a corner (Figure 5):

- ① Press in the u-shaped release clip directly behind the sensor head from underneath until it reaches the stop in both openings.
- ② Remove the sensor head.
- ③ Rotate the wall bracket by 180° and then put the sensor head back on.

To install the extension (554395/554399):

Figure 6:

- ① Press in the u-shaped release clip directly behind the sensor head from underneath until it reaches the stop in both openings.
- ② Remove the sensor head.
- ③ Place the two halves of the extension around the connection cable, so that the screws are at the top. Then screw them together.
- ④ Refit the sensor head.

To open the hole for condensation water:

Depending on whether it is installed to the left or right of a corner, you must open the lower of the two openings in the wall connection box (Figure 7):

- ① Use a knife to cut open the rubberised condensation water opening from behind.

See also the sticker inside the wall connection box.

Fitting the connection cable:

You can feed the connection cable from behind, from below or from above, into the wall connection box:

- ① Cut out the rubberised cable entry as required with a knife (Figure 8).
- ② Feed in the connection cable and mount the wall connection box (Figure 9).

How to install the electrical connection

How to install the electrical connection

Figure 9:

- ① Strip 13 mm of the connecting cable insulation.
- ② Insert the live conductor into terminal "L".
- ③ Insert the neutral conductor into terminal "N".
- ④ Insert the switched live conductor into terminal "↓".

"Through-wiring" to other loads is permitted.

i Note When switching inductive loads such as transformers, relays, contactors or fluorescent lamps, spikes occur which could lead to the load being switched on again ("maintained light effect"). Connect a capacitor (542895) in parallel to the inductive load to reduce these spikes.

Installation options (Figure 10):

- Ⓐ ARGUS constantly connected to the mains:
ARGUS monitors its area constantly.
- Ⓑ ARGUS combined with two-way switch:
depending on the switch position, either maintained light or automatic mode.
- Ⓒ ARGUS combined with break contact:
ARGUS is always ready for operation. By pressing the push-button (the power is briefly disconnected for 2–3 seconds), the ARGUS is switched on for the set period. Every further movement increases the switching duration.
- Ⓓ ARGUS in parallel:
Several ARGUS devices can switch a lamp group provided the maximum switching capacity of **one** device is not exceeded. To achieve this, you must reduce the sensitivity of the devices. For technical and functional reasons, we do not advise using more than four ARGUS devices in one group.

How to put the ARGUS into operation

- Ⓔ ARGUS combined with serial switch:
depending on the switch position, either manual, automatic mode or "OFF". In position A, the luminaire is switched on by the ARGUS (automatic) and in position B, it is switched on continuously (manual).
- Ⓕ ARGUS in parallel with a staircase timer:
either the ARGUS or the staircase timer switches the luminaires on for a certain period.

Mounting the top section of the ARGUS:

Figure 11:

- ① Place the upper section of the ARGUS onto the connection box and fasten it using the two screws provided.

i Note: Wait until you have made all the necessary settings before fitting caps to the screw openings, since removing them can cause damage.

How to put the ARGUS into operation

Figure 12:

- ① Connect the supply voltage.

The load is switched on for approx. 10 s or for the set period.
The functional display lights up for approx. 10 s.

Using operating elements:

All settings are made using the ARGUS 300 operating elements which are located under the protective cover of the sensor head. To open:

- ① Pull the cap on the sensor head at an angle of 45° about 1 cm diagonally upwards (Figure 13).

ARGUS displays and operating elements:

Figure 14:

- (A) To set the sensitivity
 - (B) To set the brightness threshold
 - (C) To set the switching duration
 - (D) Functional display: lights up whenever movement is detected
 - (E) Brightness sensor: must not be covered
- F1 Range of the front 100° sector (side adjusters F2 and F3 see Figure 16)

Setting the ARGUS for the function test:

- ① Set the brightness threshold (Figure 14 (B)) to daytime operation (sun symbol/right-hand stop).
- ② Set the switching duration (Figure 14 (C)) to 1 s (left-hand stop).
- ③ Set range adjusters F1, F2 and F3 to "max" ("max" at the top, "min" at the bottom).

Aligning the ARGUS:

- ① Figure 15: Align the sensor head with the area to be monitored (change the direction of rotation when you have turned it as far as the stop).
- ② Step from the edge of the detection area into it (Figure 3) to check whether the ARGUS switches the load and the functional display as required.

Set the range of the 100° sectors:

Using the adjusters F1, F2 and F3 (Figure 16) you can reduce the range of each sector from 100% ("max" at bottom) to 60% ("min" at bottom).

- ① Set the range.

Setting the sensitivity:

Here (Figure 14 (A)) you can set the distance up to which ARGUS detects movements (can be set continuously up to a maximum of 16 m).

- ① Set the sensitivity (Figure 17).

Setting the brightness threshold:

Here (Figure 14 (B)) you can continuously adjust the ambient brightness level at which movements should be detected and switching triggered.

- ① Set the brightness threshold (Figure 18):
 - Right stop (sun symbol): Day and night operation (approx. 1000 lux), all movements in the area of detection will be detected, independent of the external brightness.
 - Left stop (moon symbol): Night operation (polar white: approx. 3 lux, dark brazil: approx. 5 lux), movements are only detected in the dark.

Setting the switching duration:

Here (Figure 14 (C)) you can set how long the loads connected to the ARGUS remain switched on. When the ARGUS detects a movement, the load is switched on and stays switched on until the set period has elapsed. Every further movement restarts the switching duration.

i Note: The ARGUS ignores the light-sensitive switch after the load has been switched on. If the movement detector does not switch off again, the reason is probably that the ARGUS has detected further movements and has restarted the switching duration several times.

- ① Setting the switching duration (Figure 19):
 - Left stop: switching duration approx. 1 s
 - Right stop: switching duration approx. 8 min

How to mask individual areas

How to mask individual areas

If there are sources of interference in the area monitored by the ARGUS, e.g. trees, shrubs or light sources, and these accidentally trigger the switching of the load, you can mask these areas using the segments supplied (Figure 20). Each segment blocks an area of 60° and can be broken off in 20° sections.

- ① Place the inserts exactly on those areas of the sensor head which should be masked from detection and press them firmly onto the sensor head from underneath.

i Note: The twilight sensor (A) at the front must not be covered by segments, since this reduces the light sensitivity.

Technical data

⚠ Caution! Operation only possible with sinusoidal mains voltages. Phase control dimmers or inverters with square-wave or trapezoidal voltage curves will damage the device.

Mains voltage: AC 230 V $\pm 10\%$, 50 Hz.

Max. switching current: 16 A, AC 230 V, $\cos \phi = 0.6$

Nominal power:

Incandescent lamps

AC 230 V: max. 3000 W

Halogen lamps AC 230 V: max. 2500 W

Fluorescent lamps

AC 230 V: max. 1200 W, uncompensated

Capacitive load: max. 140 μF

Power consumption: < 1 W

Connecting terminals: for 2 x 1.5 mm² or 2 x 2.5 mm² rigid conductors, stripped length 13 mm

External diameter of a cable:

max. 14.5 mm

Area of detection: 300°

Technical data

Range: max. 16 m

Number of levels: 7

Number of zones: 123 with 492 switching segments

Minimum mounting

height: 1.7 m

Recommended mounting

height: 2.5 m

Sensitivity: continuously adjustable

Light sensor continuously adjustable,
564319: approx. 3–1000 lux,
564315: approx. 5–1000 lux

Switching duration: adjustable in 6 levels of approx. 1 s - 8 min
Neutral conductor: required

Possible settings for sensor head: can be rotated 30° right or left, can be swivelled 45° right and left

Type of protection: IP 55

EC guidelines: Low-voltage guideline 73/23/EEC and EMC guideline 89/336/EEC

Mogelijkheden van de ARGUS 300

De ARGUS 300 is een elektronische bewegingsmelder voor binnen- en buitenshuis. Hij registreert bewegende warmtebronnen, bijv. personen, binnen een bepaald bereik (afbeelding ❶):

- ❶ Binnenste veiligheidszone:
Detectiebereik 360°, radius ca. 4 m.
- ❷ Middelste veiligheidszone:
Detectiehoek 300°, radius ca. 7 m.
- ❸ Buitenste veiligheidszone:
Detectiehoek 300°, detectiebereik ca. 16 m x 20 m.

i Aanwijzing: De genoemde bereiken gelden onder gemiddelde omstandigheden bij een montagehoogte van 2,5 m en zijn derhalve slechts richtwaarden. Het bereik kan bij wisselende temperaturen sterk schommelen.

De middelste en buitenste veiligheidszone zijn in drie 100°-sectoren ingedeeld, waarvan het bereik los van elkaar kan worden ingesteld..

De ARGUS 300 schakelt bij het herkennen van een beweging aangesloten verbruikers. Dit kunnen ohmse lasten (bijv. 230-V-gloeilampen), capacatieve lasten (bijv. elektronische transformatoren) of inductieve lasten (bijv. laagspanning-halogeenlampen met inductieve transformator) zijn.

De ARGUS 300 is geschikt voor wandmontage aan een hoek van de muur. Door verwijderen en omdraaien van de wandaansluitkast kunt u de ARGUS 300 naar keuze aan een linker of rechter wand monteren (afbeelding ❺). Met de verlenging (554395/554399) kunt u het detectiebereik van de ARGUS 300 bijv. aan regenpijpen voorbij uitbreiden (afbeelding ❻).

Zo kiest u de montageplaats

i Aanwijzing: De ARGUS 300 is **niet** geschikt als component in een alarminstallatie, aangezien het apparaat van het stroomnet afhankelijk is en bij uitval en terugkeer van de netspanning de aangesloten alarmmelder activeert, onafhankelijk van een beweging (vals alarm).

Zo kiest u de montageplaats

Afbeelding ②:

- Ⓐ Montagehoogte: tussen 2 m en 3 m, optimaal 2,5 m, op vaste en gelijkmatige ondergrond.
- Ⓑ Afstand tot optisch storende factoren: ca. 5–6 m.
- Ⓒ Als de geschakelde lamp zich in het detectiebereik van de ARGUS 300 bevindt, dient de afstand van ARGUS tot lamp minstens 5 m te bedragen. Monteer de lamp niet onder, maar boven de ARGUS. Anders gebruikt u de segmenten ter afdekking (zie paragraaf „Zo worden afzonderlijke bereiken afgeschermd“).

Voor een optimale bewegingsdetectie monteert u de ARGUS 300 zijdelings van de looprichting (afbeelding ③).

De ARGUS 300 beschikt over beschermingsklasse IP 55 en kan daarom ook buitenshuis gebruikt worden. Om het inschakelen van de verlichting door invloeden van buitenaf te vermijden, dient de ARGUS zoveel mogelijk beschermd tegen regen en direct zonlicht te worden aangebracht (bijv. regendruppels die over de lens lopen, kunnen de bewegingsmelder activeren) (afbeelding ④).

Aanvullende informatie vindt u in de technische informatie van Merten, paragraaf „ARGUS bewegingsmelder“.

Zo monteert u de ARGUS 300

Zo monteert u de ARGUS 300



Levensgevaar door elektrische stroom.

De ARGUS mag uitsluitend door elektriciens gemonteerd en aangesloten worden. De nationale voorschriften dienen in acht genomen te worden.



Let op: Bij verkeerde montage kan water in de ARGUS dringen en hem beschadigen. Monteer de ARGUS steeds uitsluitend met de bol naar beneden.

Wandaansluitkast omdraaien:

De ARGUS 300 is bij levering zo ingesteld, dat hij aan een linker wandhoek gemonteerd kan worden. Voor montage aan een rechter hoek (afbeelding ⑤):

- ① De u-vormige ontgrendelingsklem direct achter de sensor van onderaf tot aan de aanslag in beide openingen drukken.
- ② Sensor lostrekken.
- ③ Wandhouder 180° draaien en sensor weer opsteken.

Verlenging (554395/554399) monteren:

Afbeelding ⑥:

- ① De u-vormige ontgrendelingsklem direct achter de sensor van onderaf tot aan de aanslag in beide openingen drukken.
- ② Sensor lostrekken.
- ③ De twee halve schalen van de verlenging om de verbindingkabel plaatsen, zodat de schroefbevestiging zich boven bevindt. Vervolgens aan elkaar vastschroeven.
- ④ Sensor weer opsteken.

Zo installeert u de elektrische aansluiting

Condenswateropening openen:

Afhankelijk van de montagewijze links/rechts moet u aan de wandaansluitkast de onderste van beide condenswateropeningen openen (afbeelding 7):

- ① Met een mes de rubberen condenswateropening langs achter opensnijden.

Zie ook sticker aan de binnenkant van de wandaansluitkast.

Aansluitsnoer toevoeren:

U kunt het aansluitsnoer langs achter, van onderaf of van bovenaf in de wandaansluitkast invoeren:

- ① De rubberen kabelinvoer desgewenst met een mes opensnijden (afbeelding 8).
- ② Aansluitsnoer invoeren en wandaansluitkast monteren (afbeelding 9).

Zo installeert u de elektrische aansluiting

Afbeelding 9:

- ① Aansluitsnoeren op 13 mm aanstrippen.
- ② De fasegeleider in klem „L” steken.
- ③ De nuldraad in klem „N” steken.
- ④ De geschakelde fasegeleider in klem „↓” steken.

„Doorverdraden” naar andere verbruikers is toegelaten.

i Opmerking! Bij het schakelen van inductieve lasten, bijv. transformatoren, relais of TL-lampen, ontstaan spanningspieken die tot herinschakeling kunnen leiden ("effect van continu licht"). Om deze spanningspieken te verminderen dient een condensator (542895) parallel aan de inductieve last te worden geschakeld.

Zo installeert u de elektrische aansluiting

Mogelijke installatiesoorten (afbeelding 10):

- ARGUS permanent aan het net:
ARGUS bewaakt zijn bereik permanent.
- ARGUS gecombineerd met wisselschakelaar:
Afhankelijk van de schakelaarstand is er sprake van continu licht of automatische werking.
- ARGUS gecombineerd met verbreekcontact:
ARGUS is permanent bedrijfsklaar. Door een druk op de impulsdrukker (kortstondige spanningsonderbreking 2–3 seconden) wordt de ARGUS gedurende de ingestelde tijd ingeschakeld. Elke andere beweging verlengt de schakelduur.
- ARGUS parallel:
Meerdere ARGUS kunnen een verlichtingsgroep schakelen, als het maximale schakelvermogen van **één** toestel niet wordt overschreden. Hiervoor moet de gevoeligheid van de toestellen gereduceerd worden. Het vormen van grotere groepen met meer dan vier ARGUS is technisch en functioneel niet gunstig.
- ARGUS gecombineerd met serieschakelaar:
Afhankelijk van de schakelaarstand is er sprake van handmatige of automatische werking, of "UIT". In stand A wordt de lamp via de ARGUS (automatisch) en in stand B continu (hand) ingeschakeld.
- ARGUS parallel met trappenhuisautomaat:
Ofwel de ARGUS of de trappenhuisautomaat schakelt de lampen voor een bepaalde tijd aan.

ARGUS-bovendeel monteren:

Afbeelding 11:

- ① ARGUS-bovendeel op de aansluitkast plaatsen en met twee meegeleverde schroeven bevestigen.

i Aanwijzing: Steek de afsluitdoppen pas helemaal op het einde op de schroefopeningen, als u alle instellingen heeft uitgevoerd, omdat ze bij de demontage kunnen worden beschadigd.

Zo neemt u de ARGUS in gebruik

Afbeelding 12:

- ① Voedingsspanning bijschakelen.

De verbruiker wordt gedurende ca. 10 s resp. de ingestelde tijd ingeschakeld.

De functie-indicatie brandt hierbij gedurende ca. 10 s.

Bedieningselementen gebruiken:

Alle instellingen dienen aan de bedieningselementen van de ARGUS 300 te worden uitgevoerd, die zich beschermd onder de kap van de sensor bevinden. Om te openen:

- ① Kap van de sensorkop in een hoek van 45° ca. 1 cm schuin naar boven trekken (afbeelding 13).

Displays en bedieningselementen van de ARGUS:

Afbeelding 14:

- Ⓐ Gevoeligheidsbereik instellen
- Ⓑ Lichtsterktedrempel instellen
- Ⓒ Schakelduur instellen
- Ⓓ Functie-indicatie: brandt bij elke herkende beweging
- Ⓔ Helderheidssensor: mag niet worden afgedekt

F1 Bereik van de voorste 100°-sector (zijdelingse instellers F2 en F3 zie afbeelding 16)

ARGUS voor functietoets instellen:

- ① Lichtsterktedrempel (afbeelding 14 Ⓑ) op dagstand (zonsymbool/aanslag rechts) instellen.
- ② Schakelduur (afbeelding 14 Ⓒ) op 1 seconde (aanslag links) instellen.
- ③ Bereik-instellers F1, F2 en F3 op „max“ („max“ onder, „min“ boven) instellen.

ARGUS richten:

- ① Afbeelding 15: De sensor op het te bewaken bereik richten (aan de eindaanslagen moet de draairichting gewisseld worden).
- ② Ga vanaf de rand in het detectiebereik (afbeelding 3) om te controleren, of de ARGUS de verbruiker en de functie-indicatie schakelt zoals gewenst.

Bereik van de 100°-sectoren instellen:

Met de instellers F1, F2 en F3 (afbeelding 16) kunt u het bereik van elke sector van 100% („max“ onder) reduceren tot 60% („min“ onder).

- ① Bereik instellen.

Gevoeligheid instellen:

Hiermee (afbeelding 14 Ⓐ) kunt u traploos instellen, tot welke afstand de ARGUS bewegingen kan herkennen (tot max. 16 m).

- ① Gevoeligheid instellen (afbeelding 17).

Lichtsterktedrempel instellen:

Hier (afbeelding 14 Ⓑ) stelt u traploos in, vanaf welke omgevingslichtsterkte bewegingen herkend dienen te worden en verbruikers geschakeld dienen te worden.

- ① Lichtsterktedrempel instellen (afbeelding 18):
 - aanslag rechts (zonsymbool): dagstand/nachtbedrijf (ca. 1000 lux), alle bewegingen in het detectiebereik worden herkend, onafhankelijk van de helderheid buiten.
 - aanslag links (maansymbool): nachtbedrijf (polarwit: ca. 3 lux, donkerbruin: ca. 5 lux), bewegingen worden uitsluitend bij donkerheid herkend.

Zo worden afzonderlijke bereiken uitgeschakeld

Schakelduur instellen:

Hiermee (afbeelding 14©) kunt u traploos instellen hoe lang de aan de ARGUS aangesloten verbruiker ingeschakeld dient te zijn. Bij waarneming van een beweging door de ARGUS wordt de verbruiker ingeschakeld en blijft branden tot de ingestelde tijd verstreken is. Elke geregistreerde beweging start de schakelduur opnieuw.

i Aanwijzing: De ARGUS negeert de schemerschakelaar na het inschakelen van de verbruiker. Indien de bewegingsmelder niet meer uitschakelt, dan ligt dit waarschijnlijk aan het feit dat de ARGUS constant nieuwe bewegingen detecteert en zo de schakelduur steeds opnieuw start.

① Schakelduur instellen (afbeelding 18):

- aanslag links: schakelduur ca. 1 s
- aanslag rechts: schakelduur ca. 8 min

Zo worden afzonderlijke bereiken uitgeschakeld

Als zich storende factoren zoals bijv. bomen, struiken of lichtbronnen in het detectiebereik van de ARGUS bevinden en onbedoeld schakelen van de verbruiker veroorzaken, dan kunt u deze door montage van de meegeleverde segmenten laten verdwijnen (afbeelding 20). Elk segment laat een bereik van 60° buiten beschouwing en is onderverdeeld in velden van elk 20°.

① Plaats de segmenten precies op de bereiken van de sensor, die uit de bewaking weggelaten dienen te worden en druk van ze van onderaf vast aan de sensorkop.

i Aanwijzing: De schemersensor (A) in het frontale bereik mag niet door segmenten worden bedekt, omdat anders de lichtgevoeligheid wordt verminderd.

Technische gegevens

Technische gegevens

⚠ Let op! Bedrijf alleen met sinusvormige netspanningen mogelijk. Faseaansnijdingsdimmer of wisselgenerator met rechthoekig of trapeziumvormig spanningsverloop beschadigen het toestel!

Netspanning:	AC 230 V $\pm 10\%$, 50 Hz.
Max. schakelstroom:	16 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 0,6$
Nominaal vermogen:	
Gloeilampen AC 230V:	max. 3000 W
Halogeenlampen AC 230V:	max. 2500 W
TL-lampen AC 230V:	max. 1200 W, ongecompenseerd
Capacitieve last:	max. 140 μF
Eigen verbruik:	< 1 W
Aansluitklemmen:	voor 2 x 1,5 mm ² of 2 x 2,5 mm ² starre geleider, isolatielengte 13 mm
Buitendiameter van een kabel:	max. 14,5 mm
Detectiebereik:	300°
Bereik:	max. 16 m
Aantal niveaus:	7
Aantal zones:	123 met 492 schakelsegmenten
Minimum montagehoogte:	1,7 m
Aanbevolen montagehoogte:	2,5 m
Gevoeligheid:	traploos instelbaar
Lichtsensoren	traploos instelbaar, 564319: ca. 3–1000 Lux, 564315: ca. 5–1000 Lux
Schakelduur:	in 6 trappen instelbaar, ca. 1 s – ca. 8 min
Nulleider:	vereist

Technische gegevens

Instelmogelijkheid van de sensorkop:	30° naar rechts en links draaibaar, 45° naar rechts en links zwenkbaar
Beschermingsgraad:	IP 55
EG richtlijnen:	laagspanningsrichtlijn 73/23/EEG en EMC-richtlijn 89/336/EEG

Utilidades del ARGUS 300

Utilidades del ARGUS 300

El ARGUS 300 es un detector de movimiento electrónico para interiores y exteriores. Este detector registra fuentes de calor en movimiento, p. ej., personas, dentro de un alcance determinado (Figura ❶):

- ❶ Zona de seguridad interior:
área vigilada 360°, radio aprox. 4 m.
- ❷ Zona de seguridad central:
ángulo de cobertura 300°, radio aprox. 7 m.
- ❸ Zona de seguridad exterior:
ángulo de cobertura 300°, área de cobertura aprox. 16 m x 20 m.

i **Indicación:** Los alcances indicados se han calculado a partir de las proporciones medias a una altura de montaje de 2,50 m. Por tanto, no son más que valores orientativos. El alcance puede variar en gran medida dependiendo de los cambios de temperatura.

Las zonas de seguridad central y exterior están divididas en tres sectores de 100°. El alcance de cada uno de ellos puede ajustarse por separado.

Al detectar un movimiento, el ARGUS 300 activa los consumos conectados. Éstos pueden ser cargas óhmicas (p. ej., lámparas incandescentes y halógenas de 230 V), cargas capacitivas (p. ej., transformadores electrónicos) o cargas inductivas (p. ej., lámparas halógenas de bajo voltaje con transformador inductivo).

El ARGUS 300 está previsto para el montaje mural en una esquina. El ARGUS 300 puede montarse en una pared izquierda o derecha con tan sólo sacar y girar la caja de conexión mural (Figura ❺). Con el accesorio prolongador (554395/554399), es posible ampliar el área de cobertura p. ej. para que supere las bajantes (Figura ❻).

i **Indicación:** el ARGUS 300 **no** está indicado para ser utilizado como un componente de una instalación de alarma, dado que se alimenta a través de la red eléctrica. En caso de caída y posterior recuperación de la tensión de red, el detector se conecta independientemente de si detecta movimientos o no (falsa alarma).

Cómo seleccionar el lugar de montaje

Cómo seleccionar el lugar de montaje

Figura 2:

- Ⓐ Altura de montaje: entre 2 y 3 m, altura óptima 2,5 m, sobre una base fija y plana.
- Ⓑ Distancia a fuentes de interferencias ópticas: aprox. 5–6 m.
- Ⓒ Cuando la lámpara conectada se encuentra dentro del área de cobertura del ARGUS 300, la distancia del ARGUS a la lámpara debe ser de 5 m como mínimo. No monte la lámpara por debajo, sino por encima del ARGUS. De lo contrario, utilice los segmentos para el oscurecimiento (véase el apartado "Cómo ocultar las diferentes áreas").

Para una detección óptima del movimiento, monte el ARGUS perpendicular a la dirección de paso (Figura 3).

El ARGUS 300 tiene un tipo de protección IP 55 y, por tanto, también es apropiado para exteriores. Para evitar que los agentes climáticos enciendan la iluminación, coloque el ARGUS 300 lo más protegido posible de la lluvia y de la luz directa del sol (p. ej., las gotas de lluvia al deslizarse por la lente pueden provocar que se conecte el detector de movimiento) (Figura 4).

Si desea más información, puede consultar la "Información Técnica Merten", apartado "Detectores de movimiento ARGUS".

Montaje del ARGUS 300

Montaje del ARGUS 300



Peligro de muerte por descarga eléctrica.

El ARGUS sólo debe ser montado y conectado por electricistas. Tenga en cuenta la normativa específica del país.



Atención: si no se monta correctamente, puede entrar agua en el ARGUS y dañarlo. Monte siempre el ARGUS con la esfera hacia abajo.

Para girar la caja de conexión mural:

El ARGUS 300 se suministra para ser montado en la pared izquierda. Para montarlo en la parte derecha (Figura 5):

- ① Introduzca en los orificios desde abajo las pinzas de desbloqueo en forma de U situadas directamente detrás del cabezal del sensor hasta llegar al tope.
- ② Retire el cabezal del sensor.
- ③ Gire 180° el soporte de pared e introduzca de nuevo el cabezal del sensor.

Para montar el accesorio prolongador (554395/554399):

Figura 6:

- ① Introduzca en los orificios desde abajo las pinzas de desbloqueo en forma de U situadas directamente detrás del cabezal del sensor hasta llegar al tope.
- ② Retire el cabezal del sensor.
- ③ Coloque las dos mitades del accesorio prolongador alrededor del cable de conexión de manera que los tornillos queden en la parte superior. Atornille ambas partes.
- ④ Introduzca de nuevo el cabezal del sensor.

Instalación de la conexión eléctrica

Para abrir el orificio del agua de condensación:

Dependiendo del montaje a la izquierda o a la derecha, abra el orificio para el agua de condensación situado en la parte inferior de la caja de conexión (Figura 7):

- 1 Con un cuchillo, corte por la parte trasera el elemento de goma que cubre el orificio para el agua de condensación.

Véase también el adhesivo en el interior de la caja de conexión.

Para introducir el cable de conexión:

Puede introducir el cable de conexión en la caja desde atrás, desde abajo o desde arriba del siguiente modo:

- 1 Corte con un cuchillo la entrada de cable de goma que desee (Figura 8).
- 2 Introduzca el cable de conexión y monte la caja de conexión de pared (Figura 9).

Instalación de la conexión eléctrica

Figura 9:

- 1 Pele los cables de conexión a 13 mm.
- 2 Conecte el conductor exterior en el borne "L".
- 3 Conecte el conductor neutro en el borne "N".
- 4 Enchufe el conductor exterior conectado en el borne "↓".

Se pueden efectuar "pasos de cableado" a otros consumos.

i **Indicación** Al conectar cargas inductivas como transformadores, relés, contactores o lámparas fluorescentes se producen picos de tensión que pueden provocar una reconexión ("efecto de iluminación constante"). Para reducir los picos de tensión, conecte un condensador (542895) en paralelo a la carga inductiva.

Clases de instalación posibles (Figura 10):

- (A) ARGUS conectado constantemente a la red:
ARGUS vigila continuamente el área asignada.

Instalación de la conexión eléctrica

- (B) ARGUS combinado con un conmutador:
Según la posición del interruptor, funciona en modo de iluminación constante o en modo automático.
- (C) ARGUS combinado con un contacto n.c.:
ARGUS siempre listo para el funcionamiento. Pulsando una tecla (breve interrupción de tensión de 2-3 segundos) se enciende el ARGUS para el tiempo ajustado. Cualquier movimiento adicional prolonga la duración de conexión.
- (D) ARGUS en paralelo:
Varios ARGUS pueden conectar un grupo de lámparas, si no se excede la potencia de encendido máxima de **un** dispositivo. Para ello, debe reducir la sensibilidad de los dispositivos. La formación de grupos grandes de dispositivos con más de cuatro ARGUS no es recomendable desde el punto de vista técnico ni funcional.
- (E) ARGUS combinado con un interruptor doble:
Según la posición del interruptor, funciona en modo manual, en modo automático, o está apagado. En la posición A la lámpara se conecta mediante el ARGUS (automático) y en la posición B está encendido constantemente (manual).
- (F) ARGUS en paralelo con un minuterio de escalera:
El ARGUS o el automático de escalera encienden las lámparas durante un tiempo determinado.

Montaje de la parte superior del ARGUS:

Figura 11:

- 1 Coloque la parte superior del ARGUS sobre la caja de conexión y sujételo con los dos tornillos suministrados.

i **Indicación:** Primero, introduzca hasta el fondo las caperuzas de cierre en los orificios de los tornillos una vez efectuados todos los ajustes, ya que durante el desmontaje pueden resultar dañados.

Puesta en funcionamiento del ARGUS

Figura 12:

- 1 Conecte la tensión de alimentación.

El consumo se conecta durante aprox. 10 s o durante el tiempo ajustado.
El indicador de funcionamiento se ilumina durante aprox. 10 s.

Utilización de elementos de control:

Todos los ajustes se efectúan en los elementos de control del ARGUS 300 que se encuentran protegidos bajo la tapa del cabezal del sensor.
Para abrir:

- 1 Saque aprox. 1 cm la tapa del cabezal del sensor en un ángulo de 45° tirando hacia arriba (Figura 13).

Indicadores y elementos de control del ARGUS:

Figura 14:

- (A) Ajuste del área de sensibilidad
- (B) Ajuste del umbral de luminosidad
- (C) Ajuste de la duración de conexión
- (D) Indicador de funcionamiento: se ilumina cada vez que se detecta un movimiento
- (E) Sensor de luminosidad: debe estar al descubierto

F1 Alcance del sector de 100° delantero (ajustadores laterales F2 y F3, véase figura 16)

Ajuste del ARGUS para la comprobación de funcionamiento:

- 1 Ajuste el umbral de luminosidad (Figura 14 (B)) a modo diurno (icono sol/tope derecho).
- 2 Ajuste la duración de conexión (Figura 14 (C)) a 1 segundo (tope izquierdo).
- 3 Coloque los ajustes de alcance F1, F2 y F3 en "max" ("max" abajo, "min" arriba).

Orientación del ARGUS:

- 1 Figura 15: Oriente el cabezal del sensor hacia el área que se desea vigilar (el sentido de giro se cambia en los tope de giro).
- 2 Entre en el área vigilada (Figura 3) para comprobar que el ARGUS conecta el consumo y el indicador de funcionamiento en la forma deseada.

Ajuste del alcance de los sectores de 100°:

Con los ajustes F1, F2 y F3 (Figura 16) puede reducir el alcance de cada uno de los sectores del 100% ("max" abajo) al 60% ("min" abajo).

- 1 Ajuste el alcance.

Ajuste de la sensibilidad:

Aquí (Figura 14 (A)) puede ajustar de forma continua la distancia máxima de detección de movimientos del ARGUS (hasta máx. 16 m).

- 1 Ajuste la sensibilidad (Figura 17).

Ajuste del umbral de luminosidad:

Aquí (Figura 14 (B)) puede ajustar de forma continua a partir de qué grado de luminosidad del entorno los movimientos se consideran como tales y cuándo ha de producirse la conexión.

- 1 Ajuste del umbral de luminosidad (Figura 18):
 - Tope derecho (icono sol): funcionamiento diurno y nocturno (aprox. 1000 Lux): se reconocen todos los movimientos en el área de cobertura, independientemente de la luminosidad exterior.
 - Tope izquierdo (icono luna): modo nocturno (blanco polar: aprox. 3 Lux, marrón: aprox. 5 Lux), sólo se detectan movimientos en la oscuridad.

Cómo ocultar las diferentes áreas

Ajuste de la duración de conexión:

Aquí (Figura 14 ©) puede ajustar de forma continua cuánto tiempo ha de permanecer activado el consumo conectado al ARGUS. Si el ARGUS detecta un movimiento, el consumo se enciende y permanece encendido hasta que haya transcurrido el tiempo programado. La duración de conexión se reinicia cada vez que se detecta un movimiento.

i **Indicación:** El ARGUS ignora el interruptor crepuscular después de que se conecta el consumo. Si el detector de movimiento no se apaga, puede que se deba a que el ARGUS detecta constantemente movimiento y que, por tanto, la duración de conexión se reinicia constantemente.

- ① Ajuste de la duración de conexión (Figura 19):
- Tope izquierdo: duración de conexión aprox. 1 s
 - Tope derecho: duración de conexión aprox. 8 min

Cómo ocultar las diferentes áreas

Si en el área de cobertura del ARGUS hay objetos que pueden interferir en la recepción, p. ej., árboles, matorrales o fuentes de luz, y provocar la conexión involuntaria del consumo, puede ocultarlos colocando los segmentos suministrados (Figura 20). Cada segmento oculta un área de de 60° y puede reducirse en partes de 20°.

- ① Coloque los segmentos justo en la zona del cabezal de sensor que desea ocultar y empuje firmemente desde abajo para ajustarlos.

i **Indicación:** El sensor crepuscular (A) de la zona frontal no debe taparse con segmentos. De lo contrario, se reduce la sensibilidad a la luz.

Datos técnicos

Datos técnicos

⚠ Atención: el dispositivo sólo funciona con tensiones de alimentación senoidales. Los dimmers de corte de fase ascendente o los rectificadores con curvas de tensión rectangulares o trapezoidales dañan el aparato.

Tensión de alimentación: 230 V CA $\pm 10\%$, 50 Hz.

Corriente de conmutación máx.: 16 A, 230 V CA, $\cos \varphi = 0,6$

Potencia de conexión:

Lámparas

incandescentes 230 V CA: máx. 3000 W

Lámparas halógenas de 230 V CA: máx. 2500 W

Lámparas fluorescentes de 230 V CA: máx. 1200 W, sin compensación

Carga capacitiva: máx. 140 μF

Consumo propio: < 1 W

Bornes de conexión: para conductores rígidos de 2 x 1,5 mm² ó 2 x 2,5 mm², longitud de aislamiento 13 mm

Diámetro exterior de un

cable: máx. 14,5 mm

Área vigilada: 300°

Alcance: máx. 16 m

Nº de niveles: 7

Nº de zonas: 123 con 492 segmentos de conexión

Altura mínima de

instalación: 1,7 m

Altura de instalación

recomendada: 2,5 m

Sensibilidad: ajuste continuo

Datos técnicos

Sensor de luminosidad	ajustable de forma continua, 564319: aprox. 3–1000 Lux, 564315: aprox. 5–1000 Lux
Duración de conexión :	ajustable en 6 etapas, aprox. 1 s – aprox. 8 min
Conductor neutro:	necesario
Posibilidad de ajuste del cabezal del sensor:	giro horizontal de 30° a izquierda y derecha, inclinación de 45° a derecha y izquierda
Tipo de protección:	IP 55
Directivas CE:	directiva de baja tensión 73/23/CEE, directiva EMV 89/336/CEE

Voici les possibilités qu'offre l'ARGUS 300

Voici les possibilités qu'offre l'ARGUS 300

L'ARGUS 300 est un détecteur de mouvements électronique pour l'intérieur et l'extérieur. Il détecte les sources de chaleur en mouvement, par exemple des personnes, se déplaçant dans une portée déterminée (figure ❶) :

- ❶ Périmètre de sécurité intérieur :
Zone de détection de 360°, rayon d'env. 4 m.
- ❷ Périmètre de sécurité médian :
Angle de détection de 300°, rayon d'env. 7 m.
- ❸ Périmètre de sécurité extérieur :
Angle de détection de 300°, champ de détection d'env. 16 m x 20 m.

i Remarque : Les portées indiquées se réfèrent à des conditions moyennes pour une hauteur de montage de 2,5 m et ne doivent donc être considérées qu'à titre de référence. En outre, elles peuvent fortement fluctuer en cas de variation des températures.

Les périmètres de sécurité médian et extérieur sont divisés en trois secteurs de 100° chacun, dont la portée peut être réglée séparément.

L'ARGUS 300 allume les consommateurs raccordés lorsqu'il détecte un mouvement. Il peut s'agir de charges ohmiques (p. ex. de lampes halogènes et à incandescence 230 V), de charges capacitatives (p. ex. des transformateurs électroniques) ou de charges inductives (p. ex. de lampes halogènes basse tension avec transformateur inductif).

L'ARGUS 300 est conçu pour être monté à l'angle d'un mur. En retirant et tournant le boîtier de raccordement mural, vous pouvez monter l'ARGUS 300, au choix, sur un mur gauche ou droit (figure ❺). Avec l'extension (554395/554399) il est possible d'étendre le champ de détection de l'ARGUS 300 p. ex. au delà des tuyaux de descente, (figure ❻).

Comment choisir un lieu de montage ?

i Remarque : L'ARGUS 300 ne convient **pas** comme composant d'un système d'alarme puisque son alimentation dépend du réseau électrique et que, en cas de coupure et retour de la tension du réseau, il déclenche l'alarme raccordée indépendamment d'un mouvement (fausse alerte).

Comment choisir un lieu de montage ?

Figure ② :

- ① Hauteur de montage : entre 2 m et 3 m, hauteur optimale de 2,5 m, sur une surface solide et plane.
- ② Ecart par rapport aux sources de perturbation optiques : env. 5-6 m.
- ③ Si la lampe raccordée se trouve dans le champ de détection de l'ARGUS 300, un écart d'au moins 5 m entre l'ARGUS et la lampe doit être respecté. Montez la lampe non pas au-dessous, mais au-dessus de l'ARGUS. Sinon, utilisez les segments permettant de masquer certaines zones (voir paragraphe « Comment masquer certaines zones ? »).

Une détection optimale des mouvements est obtenue lorsque l'ARGUS 300 est monté latéralement au sens de déplacement (figure ③).

L'ARGUS 300 possède un degré de protection IP 55, il est donc adapté également pour l'extérieur. Afin d'éviter l'allumage de l'éclairage par des influences environnementales, l'ARGUS 300 devrait si possible être monté à l'abri de la pluie et de la lumière directe du soleil (les gouttes de pluie qui coulent sur la lentille peuvent entraîner par exemple le déclenchement du détecteur de mouvements) (figure ④).

Pour obtenir de plus amples informations, consultez les « Informations techniques Merten », au chapitre « Détecteurs de mouvements ARGUS ».

Comment monter l'ARGUS 300 ?

Comment monter l'ARGUS 300 ?

⚠ Danger de mort dû au courant électrique.
Seuls des électriciens sont autorisés à monter et à raccorder l'ARGUS. Respectez les directives en vigueur dans le pays concerné.

⚠ Attention : En cas de montage incorrect, de l'eau peut s'infiltrer dans l'ARGUS et l'endommager. Montez toujours l'ARGUS avec la sphère positionnée vers le bas.

Inversion du boîtier de raccordement mural :

A la livraison, l'ARGUS 300 est réglé pour être monté sur le côté gauche de l'angle d'un mur. Pour le montage sur le côté droit (figure ⑤) :

- ① Enfoncer jusqu'en butée, dans les deux orifices, le clip de déverrouillage en U se trouvant derrière la tête de détection.
- ② Retirer la tête de détection.
- ③ Tourner le support mural à 180° et enficher de nouveau la tête de détection.

Montage de l'extension (554395/554399) :

Figure ⑥ :

- ① Enfoncer jusqu'en butée, dans les deux orifices, le clip de déverrouillage en U se trouvant derrière la tête de détection.
- ② Retirer la tête de détection.
- ③ Placer les deux demi-coques de l'extension autour du câble de connexion, le raccord à vis étant dirigé vers le haut. Puis visser.
- ④ Enficher de nouveau la tête de détection.

Comment installer le raccordement électrique ?

Ouverture de l'orifice d'évacuation de l'eau de condensation :

Vous devez ouvrir, selon le montage (à gauche ou à droite), l'orifice d'évacuation de l'eau de condensation se trouvant en bas sur le boîtier de raccordement mural (figure 7) :

- ① A l'aide d'un couteau, ouvrir l'orifice d'évacuation de l'eau de condensation en coupant la protection en caoutchouc.

Voir également l'autocollant collé à l'intérieur du boîtier de raccordement mural.

Introduction du câble de connexion :

Vous pouvez introduire le câble de connexion par l'arrière, le bas ou le haut dans le boîtier de raccordement mural :

- ① A l'aide d'un couteau, ouvrir l'entrée de câble choisi en coupant la protection en caoutchouc (figure 8).
- ② Introduire le câble de connexion et monter le boîtier de raccordement mural (figure 9).

Comment installer le raccordement électrique ?

Figure 9 :

- ① Dénuder les câbles de connexion sur 13 mm.
- ② Enficher le conducteur extérieur dans la borne « L ».
- ③ Enficher le conducteur neutre dans la borne « N ».
- ④ Enficher le conducteur extérieur commandé dans la borne « ↓ ».

Un « câblage de passage » vers d'autres consommateurs est autorisé.

i Remarque ! La commutation de charges inductives comme p. ex. des transformateurs, des relais, des contacteurs ou des lampes à tube fluorescent engendre des pics de tension qui peuvent entraîner un réenclenchement de la charge (« effet de lumière permanente »). Afin de réduire ces pics de tension, montez un condensateur (542895) en parallèle sur la charge inductive.

Comment installer le raccordement électrique ?

Modes d'installation possibles (figure 10) :

- ARGUS branché en permanence :
L'ARGUS surveille en permanence sa zone.
- ARGUS combiné avec interrupteur à deux directions :
Selon la position de l'interrupteur, on obtient le mode lumière permanente ou le mode automatique.
- ARGUS combiné à un poussoir avec contact normalement fermé :
ARGUS est toujours prêt à fonctionner. Par une pression du bouton (brève coupure de tension pendant 2 à 3 secondes), vous enclenchez l'ARGUS pour une durée définie. Tout nouveau mouvement entraîne une prolongation du temps de connexion.
- ARGUS montés en parallèle :
Plusieurs ARGUS peuvent commander un groupe de lampes si la puissance de raccordement maximale d'un appareil n'est pas dépassée. Pour cela, vous devez réduire la sensibilité des appareils. Pour des raisons techniques et fonctionnelles, il est déconseillé d'installer de grands groupes d'appareils avec plus de quatre ARGUS.
- ARGUS combiné avec interrupteur double allumage :
Selon la position de l'interrupteur, on obtient le mode manuel, automatique ou « OFF ». En position A, l'éclairage est allumé par l'ARGUS (mode automatique) et en position B, il est allumé en continu (mode manuel).
- ARGUS monté en parallèle avec minuterie pour cage d'escalier :
L'éclairage est allumé pendant une durée définie soit par l'ARGUS, soit par la minuterie pour cage d'escalier.

Comment mettre l'ARGUS en service ?

Montage de la partie supérieure de l'ARGUS :

Figure 11 :

- ① Poser la partie supérieure de l'ARGUS sur le boîtier de raccordement et la fixer avec les deux vis fournies.

i Remarque : Placez les capuchons sur les trous des vis seulement après avoir effectué tous les réglages, ils risquent d'être endommagés lors du démontage.

Comment mettre l'ARGUS en service ?

Figure 12 :

- ① Appliquer la tension d'alimentation.

Le consommateur est allumé pour env. 10 s. ou pour la durée réglée. L'affichage des fonctions s'allume durant env. 10 secondes.

Éléments de commande :

Tous les réglages se font sur les éléments de commande de l'ARGUS 300 qui sont protégés sous le capot de la tête de détection. Pour l'ouvrir :

- ① Tirer de 1 cm env. et à un angle de 45°, de biais et vers le haut, le capot de la tête de détection (figure 13).

Affichages et éléments de commande de l'ARGUS :

Figure 14 :

- (A) Régler la plage de sensibilité
 - (B) Régler le seuil de luminosité
 - (C) Régler la durée d'allumage
 - (D) Affichage des fonctions : s'allume à chaque mouvement détecté
 - (E) Capteur de luminosité : ne doit pas être recouvert
- F1 Portée du secteur de 100° avant (dispositifs d'ajustage latéraux F2 et F3, voir figure 16)

Comment mettre l'ARGUS en service ?

Réglage de l'ARGUS pour effectuer un test de fonctionnement :

- ① Régler le seuil de luminosité (figure 14 (B)) sur fonctionnement de jour (icône soleil/butée droite).
- ② Régler la durée d'allumage (figure 14 (C)) sur 1 seconde (butée gauche).
- ③ Régler les dispositifs d'ajustage de la portée F1, F2 et F3 sur « max » (« max » en bas, « min » en haut).

Orientation de l'ARGUS :

- ① Figure 15 : Orienter la tête de détection vers la zone à surveiller (changer de direction en arrivant aux butées).
- ② Aller du bord vers le centre de la zone de détection (figure 3) afin de vérifier que l'ARGUS enclenche le consommateur et l'affichage des fonctions comme souhaité.

Réglage de la portée des secteurs de 100° :

Les dispositifs d'ajustage F1, F2 et F3 (figure 16) vous permettent de réduire la portée de chaque secteur de 100 % (« max » en bas) à 60 % (« min » en bas).

- ① Régler la portée.

Réglage de la sensibilité :

Vous pouvez régler en continu jusqu'à quelle distance (distance max. de 16 m) l'ARGUS doit détecter des mouvements (figure 14 (A)).

- ① Régler la sensibilité (figure 17).

Réglage du seuil de luminosité :

Ici (figure 14 (B)), vous pouvez régler en continu le seuil de luminosité ambiante à partir duquel des mouvements doivent être reconnus comme tels et la commutation doit être déclenchée.

- ① Réglage du seuil de luminosité (figure 18) :
 - Butée droite (icône soleil) : en fonctionnement de jour et de nuit (env. 1 000 lux), tous les mouvements dans la zone de détection sont détectés, indépendamment de la luminosité extérieure.

Comment masquer certaines zones ?

- Butée gauche (icône lune) : fonctionnement de nuit (blanc polaire : env. 3 lux, brésil foncé : env. 5 lux), les mouvements sont détectés uniquement lorsqu'il fait nuit.

Réglage de la durée d'allumage :

Vous pouvez régler en continu le temps d'allumage du consommateur raccordé à l'ARGUS (figure 14 ©). Lorsque l'ARGUS détecte un mouvement, le consommateur s'allume et reste allumé pour la durée réglée. Chaque mouvement enregistré redémarre la durée d'allumage.

i Remarque : Après le déclenchement du consommateur, l'ARGUS ignore l'interrupteur crépusculaire. Si le détecteur de mouvements ne s'éteint plus, c'est probablement dû au fait que l'ARGUS détecte en permanence de nouveaux mouvements, il redémarre donc toujours la durée d'allumage.

- ① Réglage de la durée d'allumage (figure 19) :
- Butée gauche : durée d'allumage env. 1 s.
 - Butée droite : durée d'allumage env. 8 min.

Comment masquer certaines zones ?

Si des sources de perturbations (comme p. ex. des arbres, des buissons ou des sources lumineuses) se trouvent dans le champ de détection de l'ARGUS et déclenchent involontairement le consommateur raccordé, vous avez la possibilité de les masquer à l'aide des segments fournis (figure 20). Chaque segment masque une zone de 60° et peut être divisé en parties de 20°.

- ① Poser les segments sur les zones de la tête de détection qui doivent être masquées et ne pas être surveillées et appuyez-les fermement par le bas sur la tête de détection.

i Remarque : Le capteur crépusculaire (A) situé sur le devant ne doit pas être recouvert par les segments. En effet, ceci réduit la sensibilité à la lumière.

Caractéristiques techniques

Caractéristiques techniques

⚠ Attention ! Fonctionnement possible uniquement avec des tensions de réseau sinusoïdales. Les variateurs à fermeture en phase ou convertisseurs continu-alternatif à courbe de tension angulaire ou trapézoïdale endommagent l'appareil !

Tension du réseau :	CA 230 V ± 10 %, 50 Hz
Courant de commutation max. :	16 A, CA 230 V, $\cos \varphi = 0,6$
Puissance nominale :	
Lampes à incandescence CA 230 V :	max. 3000 W
Lampes halogènes CA 230 V :	max. 2 500 W
Lampe à tube fluorescent CA 230 V :	max. 1 200 W, non compensées
Charge capacitive :	max. 140 μF
Consommation propre :	< 1 W
Bornes de raccordement :	pour conducteurs rigides de 2 x 1,5 mm ² ou 2 x 2,5 mm ² , à dénuder sur une longueur de 13 mm
Diamètre extérieur d'un câble :	max. 14,5 mm
Zone de détection :	300°
Portée :	max. 16 m
Nombre de niveaux :	7
Nombre de zones :	123 avec 492 segments de commutation
Hauteur de montage minimale :	1,7 m
Hauteur de montage recommandée :	2,5 m
Sensibilité :	réglable en continu

Caractéristiques techniques

Capteur de luminosité	réglable en continu, 564319: env. 3 à 1 000 Lux, 564315: env. 5 à 1 000 Lux,
Durée d'allumage :	réglable sur 6 paliers, de 1 s. env. à 8 min. env.
Conducteur neutre :	nécessaire
Possibilité de réglage de la tête de détection :	tête pouvant tourner de 30° vers la droite et vers la gauche, orientation possible de 45° vers la droite et vers la gauche
Degré de protection :	IP 55
Directives européennes :	directive basse tension 73/23/CEE, directive CEM 89/336/CEE.

Ecco cosa è possibile fare con ARGUS 300

Ecco cosa è possibile fare con ARGUS 300

ARGUS 300 è un rivelatore di movimento elettronico per interni ed esterni. Rileva fonti di calore mobili, ad es. persone, entro un determinato raggio d'azione (figura ❶):

- ❶ Zona di sicurezza interna:
campo di controllo 360°, raggio circa 4 m.
- ❷ Zona di sicurezza centrale:
angolo di rilevamento 300°, raggio circa 7 m.
- ❸ Zona di sicurezza esterna:
angolo di rilevamento 300°, campo di rilevamento circa 16 m x 20 m.

i Avvertenza: I raggi d'azione indicati sono valori medi con un'altezza di montaggio di 2,5 m e quindi devono essere considerati valori di riferimento. Il raggio d'azione può oscillare molto in caso di temperature variabili.

La zona di sicurezza centrale e quella esterna sono suddivise in tre settori da 100°, il raggio d'azione di ciascuno di questi può essere impostato separatamente.

ARGUS 300 attiva le utenze allacciate nel momento in cui rileva un movimento. Questi possono essere carichi ohmici (ad es. lampade a incandescenza ed alogene 230 V), carichi capacitivi (ad es. trasformatori elettronici) o carichi induttivi (ad es. lampade alogene a basso voltaggio con trasformatore induttivo).

ARGUS 300 è concepito per il montaggio a parete sullo spigolo di un muro. Rimuovendo e ruotando la scatola di allacciamento da parete è possibile montare ARGUS 300 a scelta sulla parte sinistra o destra del muro (figura ❺). Mediante la prolunga (554395/554399) è possibile aumentare il campo di rilevamento di ARGUS 300 ad es. in modo da superare i pluviali (figura ❻).

Come scegliere il luogo di installazione

i **Avvertenza:** ARGUS 300 **non** è concepito quale componente di un impianto di allarme in quanto è alimentato dalla rete e in caso di interruzione e successivo ripristino della tensione di rete attiva il segnalatore di allarme allacciato, indipendentemente dalla rilevazione di un movimento (falso allarme).

Come scegliere il luogo di installazione

Figura 2:

- (A) Altezza di installazione: tra 2 m e 3 m, ottimale 2,5 m, su base piana e fissa.
- (B) Distanza da fonti di disturbo ottico: circa 5–6 m.
- (C) Se le lampade commutate si trovano nel campo di rilevamento di ARGUS 300, la distanza minima tra ARGUS e le lampade dovrebbe essere almeno 5 m. Non montare le lampade al di sotto, bensì al di sopra di ARGUS. Altrimenti utilizzate i segmenti per limitare il raggio d'azione (vedere paragrafo „Come limitare i singoli campi“).

Per ottenere una rilevazione di movimento ottimale montare ARGUS lateralmente rispetto alla direzione di marcia (figura 3).

ARGUS 300 ha il grado di protezione IP 55 ed è quindi adatto anche per l'esterno. Al fine di evitare l'attivazione dell'illuminazione a causa di influssi ambientali, si deve collocare ARGUS 300 in un luogo protetto da pioggia e da luce solare diretta (ad es. le gocce di pioggia, che cadono sulla lente, possono causare la commutazione del rivelatore di movimento) (figura 4).

Per ulteriori avvertenze leggere il paragrafo “Rivelatore di movimento ARGUS” delle „Informazioni tecniche Merten“.

Come installare ARGUS 300

Come installare ARGUS 300



Pericolo di morte a causa della corrente elettrica.

Il montaggio e l'allacciamento di ARGUS devono essere eseguiti esclusivamente da elettricisti specializzati. Attenersi alle norme in vigore.



Attenzione: In caso di montaggio errato può entrare acqua all'interno di ARGUS e danneggiarlo. Montare ARGUS sempre con la sfera rivolta verso il basso.

Ruotare la scatola di allacciamento da parete:

Al momento della consegna ARGUS 300 è impostato in modo tale da poter essere montato sullo spigolo sinistro di un muro. Per il montaggio sullo spigolo destro (figura 5):

- ① Inserire dal basso la graffa di sbloccaggio a forma di U direttamente dietro la testa del sensore spingendola nei due fori fino alla battuta.
- ② Staccare la testa del sensore.
- ③ Ruotare il supporto a parete di 180° e inserire di nuovo la testa del sensore.

Montare la prolunga (554395/554399):

Figura 6:

- ① Inserire dal basso la graffa di sbloccaggio a forma di U direttamente dietro la testa del sensore spingendola nei due fori fino alla battuta.
- ② Staccare la testa del sensore.
- ③ Mettere i due semigusci della prolunga attorno al cavo di collegamento in modo che il collegamento a vite si trovi in alto. Quindi avvitare i due semigusci tra di loro.
- ④ Inserire di nuovo la testa del sensore.

Come installare l'allacciamento elettrico

Aprire il foro dell'acqua di condensa:

A seconda del modo di montaggio a destra o a sinistra, aprire nella scatola di allacciamento da parete una delle due aperture per l'acqua di condensa e precisamente quella che si trova in basso (figura 7):

- ① Tagliare con un coltello l'apertura gommata per l'acqua di condensa dal retro.

Vedere anche l'adesivo che si trova all'interno della scatola di allacciamento da parete.

Introdurre il cavo di collegamento:

È possibile introdurre il cavo di collegamento nella scatola di allacciamento da parete facendolo passare da dietro, dal basso o dall'alto:

- ① Tagliare l'ingresso del cavo gommato tagliandolo a piacere con un coltello (figura 8).
- ② Introdurre il cavo di collegamento e montare la scatola di allacciamento da parete (figura 9).

Come installare l'allacciamento elettrico

Figura 9:

- ① Scoprire 13 mm del cavo di collegamento.
- ② Inserire il conduttore esterno nel morsetto „L”.
- ③ Inserire il conduttore neutro nel morsetto „N”.
- ④ Inserire il conduttore esterno attivato nel morsetto „↓”.

È ammesso un „cablaggio passante” verso altre utenze.

i Avvertenza! La commutazione di carichi induttivi, come ad es. trasformatori, relè, contattori e lampade fluorescenti comporta dei picchi di tensione che possono provocare la riattivazione ("effetto luce fissa"). La commutazione parallela di un condensatore (542895) per il carico induttivo consente di ridurre i picchi di tensione.

Come installare l'allacciamento elettrico

Possibili modi di installazione (figura 10):

- ARGUS fisso alla rete:
ARGUS sorveglia costantemente il proprio campo.
- ARGUS combinato con deviatore:
A seconda della posizione dell'interruttore si ha funzionamento a luce costante o automatico.
- ARGUS combinato con contatto di apertura:
ARGUS è sempre pronto all'uso. Premendo un tasto (breve interruzione della tensione per 2-3 sec.), ARGUS si attiva per il tempo impostato. Ogni altro movimento prolunga la durata della commutazione.
- ARGUS in parallelo:
Più ARGUS possono commutare un gruppo lampade, se non viene superato il potere di apertura massimo di **un** apparecchio. A tal fine è necessario ridurre la sensibilità degli apparecchi. La creazione di grandi gruppi di apparecchi con oltre quattro ARGUS è svantaggiosa dal punto di vista tecnico e della funzionalità.
- ARGUS combinato con commutatore unipolare:
A seconda della posizione dell'interruttore si ha funzionamento a luce costante o automatico oppure "OFF". In posizione A la lampada viene accesa dall'ARGUS (funzionamento automatico), mentre in posizione B costantemente in funzionamento manuale.
- ARGUS in parallelo con dispositivo automatico luce scale:
Le lampade vengono commutate o dall'ARGUS o dal dispositivo automatico luce scale per un tempo determinato.

Montare la parte superiore di ARGUS:

Figura 11:

- ① Mettere la parte superiore di ARGUS sulla scatola di allacciamento e fissarla con le due viti comprese nella fornitura.

i Avvertenza: Inserire solo al termine di tutte le operazioni di impostazione i cappucci di chiusura sui fori delle viti, poiché potrebbero danneggiarsi nello smontaggio.

Messa in funzione di ARGUS

Figura 12:

- ① Attivazione della tensione di alimentazione.

L'utenza si accende per circa 10 sec. o per il tempo impostato.

L'indicatore di funzionamento si illumina per circa 10 sec.

Utilizzo degli elementi di comando

Tutte le impostazioni vengono eseguite mediante gli elementi di comando di ARGUS 300 che si trovano protetti sotto la cappa della testa del sensore. Per aprire:

- ① Tirare la cappa della testa del sensore di circa 1 cm verso l'alto tenendola obliquamente su un angolo di 45° (figura 13).

Elementi di comando e visualizzazione di ARGUS

Figura 14:

- (A) Impostazione del campo di sensibilità
- (B) Impostazione della soglia di luminosità
- (C) Impostazione della durata della commutazione
- (D) Indicatore di funzionamento: si illumina ad ogni movimento rilevato
- (E) Sensore di luminosità: non deve essere coperto

F1 Raggio d'azione del settore di 100° anteriore (per i regolatori laterali F2 e F3 vedere la figura 16)

Impostazione di ARGUS per il test di funzionamento

- ① Impostare la soglia di luminosità (figura 14(B)) sul funzionamento diurno (simbolo del sole / battuta di arresto a destra).
- ② Impostare la durata di commutazione (figura 14(C)) su 1 secondo (battuta di arresto a sinistra).
- ③ Impostare i regolatori dei raggi d'azione F1, F2 ed F3 su „max“ („max“ in basso, „min“ in alto).

Allineamento di ARGUS

- ① Figura 15: Allineare la testa del sensore sul campo da sorvegliare (cambiare il senso di rotazione alle battute di fine corsa).
- ② Entrare dal margine nel campo di controllo (figura 3) per controllare se ARGUS commuta come desiderato l'utenza e l'indicatore di funzionamento.

Raggio d'azione dei settori di 100°:

Mediante i regolatori F1, F2 ed F3 (figura 16) è possibile ridurre il raggio d'azione di ogni settore da 100% („max“ in basso) a 60% („min“ in basso).

- ① Impostare il raggio d'azione.

Impostare la sensibilità:

Qui (figura 14(A)) è possibile impostare in continuo fino a quale distanza ARGUS può riconoscere i movimenti (fino al max. 16 m).

- ① Impostare la sensibilità (figura 17).

Impostazione della soglia di luminosità

Qui (figura 14(B)) è possibile regolare in continuo a partire da quale grado di luminosità dell'ambiente i movimenti vanno registrati come tali con conseguente attivazione del rivelatore.

- ① Impostare la soglia di luminosità (figura 18):
 - Battuta di arresto a destra (simbolo del sole): funzionamento diurno e notturno (circa 1000 Lux), vengono captati tutti i movimenti all'interno del campo di rilevamento, indipendentemente dalla luminosità esterna.
 - Battuta di arresto a sinistra (simbolo della luna): funzionamento notturno (bianco polare: circa 3 Lux, marrone scuro: circa 5 Lux), i movimenti vengono rilevati solo nell'oscurità.

Come limitare i singoli campi

Impostazione della durata della commutazione

È qui possibile (figura 14 ©) impostare in continuo per quanto tempo l'utenza collegata ad ARGUS deve rimanere accesa. Se ARGUS rileva un movimento, l'utenza viene attivata e resta accesa per tutta la durata del tempo impostato. Ad ogni movimento registrato, la durata di commutazione riparte da capo.

i Avvertenza: Dopo l'attivazione dell'utenza, ARGUS ignora l'interruttore crepuscolare. Quando il rivelatore di movimento non commuta, è probabile che ciò sia dovuto al continuo rilevamento di nuovi movimenti da parte di ARGUS, per cui la durata della commutazione ricomincia sempre da capo.

- ① Impostare la durata di commutazione (figura 19):
- Battuta di arresto a sinistra: durata di attivazione circa 1 sec.
 - Battuta di arresto a destra: durata di attivazione circa 8 min.

Come limitare i singoli campi

Se nel campo di rilevamento di ARGUS si trovano delle fonti di disturbo come ad es. alberi, cespugli o fonti luminose, che determinano la commutazione indesiderata dell'utenza, è possibile limitare questi disturbi applicando i segmenti compresi nella fornitura (figura 20). Ogni segmento schermo un campo di 60° e può essere diviso in parti di 20°.

- ① Mettere i segmenti esattamente su quei campi della testa del sensore che si vogliono escludere dalla sorveglianza, quindi fissare i segmenti alla testa del sensore.

i Avvertenza: Il sensore crepuscolare (A) nel campo frontale non deve venire coperto da alcun segmento, in caso contrario si riduce la sensibilità alla luce.

Dati tecnici

Dati tecnici

⚠ Attenzione! Funzionamento possibile solo con tensioni di rete sinusoidali. –I dimmer con ritardo di fase o gli invertitori con alimentazione di tensione rettangolare o trapezoidale danneggiano l'apparecchio!

Tensione di rete:	AC 230 V $\pm 10\%$, 50 Hz.
Tensione max. di attivazione:	16 A, AC 230 V, $\cos \varphi = 0,6$
Potenza nominale:	
Lampade a incandescenza AC 230V:	max. 3000 W
Lampade alogene AC 230V:	max. 2500 W
Lampade fluorescenti AC 230V:	max. 1200 W, senza compensazione
Carico capacitivo:	max. 140 μF
Consumo proprio:	< 1 W
Morsetti di allacciamento:	per conduttori rigidi 2 x 1,5 mm ² o 2 x 2,5 mm ² , lunghezza di spelatura 13 mm
Diametro esterno di un cavo:	max. 14,5 mm
Campo di controllo:	300°
Raggio d'azione:	max. 16 m
Numero dei livelli:	7
Numero delle zone:	123 con 492 settori
Altezza di montaggio minima:	1,7 m
Altezza di montaggio consigliata:	2,5 m
Sensibilità:	regolabile in continuo

Dati tecnici

Sensore di luminosità	regolabile in continuo, 564319: circa 3–1000 Lux, 564315: circa 5–1000 Lux
Durata della commutazione:	regolabile in 6 livelli, da circa 1 sec a 8 min
Conduttore neutro:	necessario
Possibilità di regolazione della testa del sensore:	rotazione di 30° a sinistra e a destra, orientamento di 45° a destra e a sinistra
Tipo di protezione:	IP 55
Direttive CE:	direttiva sulla bassa tensione 73/23/CEE, direttiva sulla compatibilità elettromagnetica 89/336/CEE

Detta kan ARGUS 300 användas till

Detta kan ARGUS 300 användas till

ARGUS 300 är en elektronisk rörelsedetektor för inom- och utomhusbruk. Den registrerar rörliga värmekällor, t.ex. personer som befinner sig inom ett särskilt område (bild ❶):

- ❶ Inre säkerhetszon:
Övervakningsområde 360°, radie ca 4 m.
- ❷ Säkerhetszon i mitten:
Avkänningsvinkel 300°, radie ca 7 m.
- ❸ Yttre säkerhetszon:
Avkänningsvinkel 300°, övervakningsområde ca 16 m x 20 m.

i **Observera:** De angivna räckvidderna gäller för genomsnittliga förhållanden vid en monteringshöjd på 2,5 m och är riktvärden. Räckvidden kan variera mycket beroende på olika temperaturer.

Den inre och yttre säkerhetszonen är indelade i tre sektorer om 100° och räckvidden kan ställas in oberoende av varandra.

ARGUS 300 tillkopplar de anslutna förbrukarna när en rörelse registreras. Den kan koppla resistiva laster (t.ex. 230-V-glöd- och halogenlampor), kapacitiva laster (t.ex. elektroniska transformatorer) eller induktiva laster (t.ex. lågvoltshalogenlampor med induktiv transformator).

ARGUS 300 är gjord för väggmontering på ett hörn. Genom att ta av vägganslutningsboxen och vända på den kan ARGUS 300 monteras på antingen högra eller vänstra väggen (bild ❹). Med förlängningen (554395/554399) kan ARGUS 300 monteras så att t.ex. stuprännor inte är i vägen (bild ❺).

i **Observera:** ARGUS 300 är **inte** lämplig som komponent i en larmanläggning, eftersom den är ansluten till elnätet. Efter spänningsavbrott och återkomst aktiveras detektorn, även om den inte registrerat något objekt (falskt alarm).

Val av monteringsplats

Val av monteringsplats

Bild ②:

- Ⓐ Monteringshöjd: mellan 2 m och 3 m, optimalt 2,5 m, på ett fast och jämnt underlag.
- Ⓑ Avstånd till de optiska störningskällorna: ca 5–6 m.
- Ⓒ Om den kopplade lampan sitter i övervakningsområdet för ARGUS 300 ska avståndet mellan ARGUS och lampan vara minst 5 m. Montera inte lampan under utan ovanför ARGUS. Använd istället linsavskärmningar för att skärma av (se avsnitt "Så skärmar man av enstaka områden").

För att röresleregistreringen ska fungera optimalt ska ARGUS 300 monteras längs med gångriktningen (bild ③).

ARGUS 300 har kapslingsklass IP 55 och kan därför också användas utomhus. Försök att undvika att ARGUS 300 tillkopplar belysningen av misstag genom att skydda den mot regn och direkt solljus (annars kan t.ex. regndroppar som rinner över linsen leda till att rörelsedetektorn aktiverar belysningen) (bild ④).

Fler tips finns i "Mertens tekniska information", avsnitt "ARGUS rörelsedetektorer".

Så monteras ARGUS 300



Livsfara p.g.a. elektrisk ström.

ARGUS får endast monteras och anslutas av elektriker. Följ alla nationella bestämmelser.



Observera: Om ARGUS monteras felaktigt kan vatten tränga in och skada den. Montera alltid ARGUS med kulan nedåt.

Så monteras ARGUS 300

Vänd på vägganslutningsboxen:

ARGUS 300 är vid leveransen inställd för montering på ett vänsterhorn. För montering på ett högerhorn (se bild ⑤):

- ① Tryck in den u-formade spärrklämman direkt bakom sensorhuvudet till anslag i de båda öppningarna.
- ② Dra av sensorhuvudet.
- ③ Vrid vägghållaren 180° och sätt på sensorhuvudet igen.

Montera förlängningen (554395/554399):

Bild ⑥:

- ① Tryck in den u-formade spärrklämman direkt bakom sensorhuvudet till anslag i de båda öppningarna.
- ② Dra av sensorhuvudet.
- ③ Sätt båda halvorna till förlängningen runt anslutningskabeln, så att skruvanslutningen är uppåt. Skruva sedan ihop dem.
- ④ Sätt på sensorhuvudet igen.

Öppna kondensvattenhålet:

Beroende på om apparaten monteras på ett höger- eller vänsterhorn måste den undre av de båda kondensvattenöppningarna öppnas (bild ⑦):

- ① Skär upp den gummiartade kondensvattenöppningen bakifrån med en kniv.

Se även dekalen inuti vägganslutningsboxen.

Dragning av anslutningsledning:

Anslutningsledningen kan dras in i vägganslutningsboxen bakifrån, nerifrån eller uppfifrån:

- ① Skär med en kniv upp kabelgenomföringen av gummi enligt önskemål (bild ⑧).
- ② För in anslutningsledning och montera vägganslutningsboxen (bild ⑨).

Så installeras den elektriska anslutningen

Så installeras den elektriska anslutningen

Bild 9:

- ① Skala av anslutningsledningarna 13 mm.
- ② Stick in ytterledaren i klämma "L".
- ③ Stick in nolledaren i klämma "N".
- ④ Stick in den kopplade ytterledaren i klämma "↓".

"Genomförbindning" till andra förbrukare är tillåten.

i Observera! Vid koppling av induktiva laster som t.ex. transformatorer, relän, skydd eller lysrör uppstår spänningsspicar som kan leda till att lasten tillkopplas igen ("permanentljuseffekt"). Parallellkoppla en kondensator (542895) till den induktiva lasten för att minska dessa spänningsspicar.

Möjliga typer av installation (bild 10):

- Ⓐ ARGUS ständigt ansluten till nätet:
ARGUS övervakar ständigt sitt område.
- Ⓑ ARGUS kombinerad med trappströmställare:
Beroende på strömställarläge fås drift med konstant ljus eller automatikdrift.
- Ⓒ ARGUS kombinerad med brytande kontakt:
ARGUS är ständigt driftklar. Genom att trycka på tryckknappen (kort spänningsavbrott 2–3 sekunder) tillkopplas ARGUS för den inställda tiden. Alla ytterligare rörelser förlänger kopplingstiden.
- Ⓓ ARGUS parallell:
Flera ARGUS kan styra en lampgrupp om den maximala bryteffekten hos **en** lampa inte överskrids. Lampornas känslighet måste då minskas. Det är varken tekniskt eller praktiskt lämpligt att skapa lampgrupper med fler än fyra ARGUS.

Så här tas ARGUS i drift

- Ⓔ ARGUS kombinerad med kronströmställare:
Beroende på strömställarläge fås manuell drift, automatikdrift eller "FRÅN". I läge A styrs lampan via ARGUS (automatik) och i läge B konstant (manuell).
- Ⓕ ARGUS parallell med trappautomat:
Antingen tänder ARGUS eller trappautomaten ljuset för en bestämd tid.

Montera ARGUS överdel:

Bild 11:

- ① Sätt ARGUS överdel på anslutningsboxen och fäst med de två medföljande skruvarna.

i Observera: Sätt på skydden på skruvöppningarna allra sist när alla inställningar är klara, eftersom de kan skadas när de demonteras.

Så här tas ARGUS i drift

Bild 12:

- ① Tillkoppla försörjningsspänningen.

Förbrukaren tillkopplas i ca 10 sekunder eller under den inställda tiden. Funktionsindikeringen lyser i ca 10 s.

Använd manöverelementen:

Alla inställningar på ARGUS 300 görs med manöverelementen som sitter skyddade under sensorhuvudets hölje. För att öppna:

- ① Drag sensorhuvudets hölje ca 1 cm snett uppåt med en vinkel på 45° (bild 13).

Indikeringar och manöverelement på ARGUS:

Bild 14:

- Ⓐ Inställning av känsligheten
- Ⓑ Inställning av ljusnivåtröskeln
- Ⓒ Inställning av kopplingstiden
- Ⓓ Funktionsindikering: lyser när en rörelse har registrerats

Så här tas ARGUS i drift

(E) Ljussensor: får inte täckas över

F1 Räckvidd för den främre 100°-sektorn (inställning på sidan F2 och F3 se bild 16)

Ställ in ARGUS för funktionstestet:

- 1 Ställ in ljusnivåtröskeln (bild 14B) på dagdrift (solsymbol/högeranslag).
- 2 Ställ in kopplingstiden (bild 14C) på 1 sekund (vänsteranslag).
- 3 Ställ in räckviddsinställningen F1, F2 och F3 ("max" nere, "min" uppe).

Inställning av ARGUS:

- 1 Bild 15: Rikta in sensorhuvudet mot området som ska övervakas (vrid åt andra hållet vid ändläget).
- 2 Gå in i övervakningsområdet (bild 3) för att kontrollera om ARGUS tänder lampan och aktiverar funktionsindikeringen enligt önskemål.

Ställ in räckvidd för 100°-sektorema:

Med inställningsskruvarna F1, F2 och F3 (bild 16) kan räckvidden för varje sektor reduceras från 100% ("max" nere) till 60% ("min" nere).

- 1 Ställ in räckvidden

Ställ in känsligheten:

Här (bild 14A) går det att ställa in steglöst upp till vilket avstånd som ARGUS ska registrera rörelser (max. 16 m).

- 1 Ställ in känsligheten (bild 17).

Inställning av ljusnivåtröskeln:

Här (bild 14B) går det att ställa in steglöst från och med vilket omgivningsljus som rörelser ska registreras och utlösa en tillkoppling av lampan.

- 1 Ställ in ljusnivåtröskeln (bild 18):
 - Högeranslag (solsymbol): Dag- och nattdrift (ca 1000 Lux), alla rörelser i övervakningsområdet registreras oberoende av dagsljuset.

Så skärmar man av enstaka områden

- Vänsteranslag (månsymbol): Nattdrift (polarvit: ca 3 Lux, dark brazil: ca 5 Lux), rörelserna registreras enbart när det är mörkt.

Inställning av kopplingstiden:

Här (bild 14C) går det att ställa in steglöst hur länge ARGUS ska låta förbrukaren vara tillkopplad. När ARGUS registrerar en rörelse aktiveras förbrukaren och är tänd tills den här inställda tiden har gått ut. Varje rörelse som registreras startar om kopplingstiden.

i Observera: När förbrukaren har tillkopplats ignorerar ARGUS skymningsreläet. Om rörelsedetektorn inte längre slår ifrån, beror det antagligen på att ARGUS hela tiden registrerar nya rörelser så att kopplingstiden hela tiden startar om.

- 1 Ställ in kopplingstiden (bild 19):
 - Vänsteranslag: Kopplingstid ca 1 s
 - Högeranslag: Kopplingstid ca 8 min

Så skärmar man av enstaka områden

Om det finns störande hinder som t.ex. träd, buskar eller ljuskällor i ARGUS övervakningsområde som kan göra att förbrukaren tänds av misstag, kan dessa skärmas av med de medföljande segmenten (bild 20). Varje segment skärmar av ett område på 60° och kan brytas av till 20°-delar.

- 1 Setzen Sie die Segmente genau auf die Bereiche des Sensorkopfes, die aus der Überwachung ausgeblendet werden sollen, und drücken Sie sie von unten am Sensorkopf fest.

i Observera: Skymningssensorn A i den främre delen får inte täckas över med segment, eftersom det reducerar ljuskänsligheten.

Tekniska data

Tekniska data



Observera! Drift är endast möjlig med sinusformad nätspänning. Framkantsdimmer eller växelriktare med rektangulär eller trapetsformad spänning skadar apparaten!

Nätspänning:	230 V AC $\pm 10\%$, 50 Hz.
Max. brytström:	16 A, 230 V AC, $\cos \varphi = 0.6$
Märkeffekt:	
Glödlampor 230V AC:	max. 3000 W
Halogenlampor 230V AC:	max. 2500 W
Halogenlampor 230V AC:	max. 1200 W, okompenserat
Kapacitiv last:	max. 140 μF
Egenförbrukning:	< 1 W
Anslutningsklämmor:	för 2 x 1,5 mm ² eller 2 x 2,5 mm ² stel ledare, avisoleringslängd 13 mm
Utvändig diameter för en ledning:	max. 14,5 mm
Övervakningsområde:	300°
Räckvidd:	max. 16 m
Antal nivåer:	7
Antal zoner:	123 med 492 kopplingssegment
Min. monteringshöjd:	1,7 m
Rekommenderad monteringshöjd:	2,5 m
Känslighet:	Steglöst inställbar
Ljussensor	Steglöst inställbar, 564319: ca 3–1000 Lux, 564315: ca 5–1000 Lux
Kopplingstid:	Kan ställas in i 6 steg, ca 1 s – ca 8 min
Nolledare:	krävs
Inställningsmöjligheter för sensorhuvudet:	kan vridas 30° åt höger och vänster, kan svängas 45° till höger och vänster

Tekniska data

Kapslingsklass:	IP 55
EU-direktiv:	lågspänningsdirektivet 73/23/EEG, EMC-direktivet 89/336/EEG